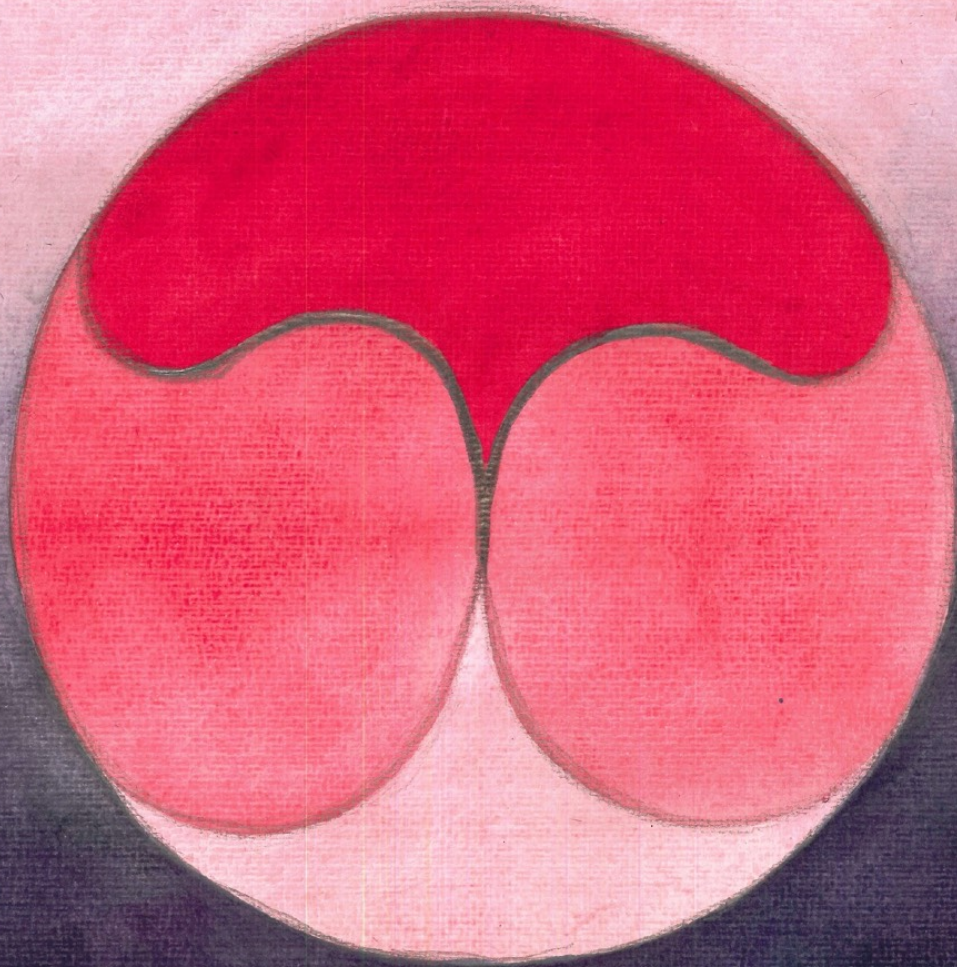




April

Ehrfurcht wird zu Opferkraft

**Erstehe, o Lichtesschein,
Erfasse das Werdewesen,
Ergreife das Kräfteweben,
Erstrahle dich Sein-erweckend.
Am Widerstand gewinne,
Im Zeitenstrom zerrinne.
O Lichtesschein, verbleibe!**

**Die Augen leuchten ihm helle,
Im Kopfe stolpert sein Denken,
Vom Glück des Sinns ganz berauscht.
Im Sturme folgt es der Erinnerung
Des wunderbaren Traumes,
Der Blüte des Erkenntnisbaumes,
In mystisch schwüler Nacht erlebt.**

WIDDER

Ereignis

WA: **Idealismus**

Skelett: **Schädel**

Planet: **Mars**

Element: **Feuer**

Laut: **W**

Sinne: **Ich-Sinn**

Metall: **Eisen**

Farbe WW: **Rot**

Farbe RS: **Rot**

WzQ: **Aufgabe**

C-Dur, a-Moll

SH: Ich will den Ton *Willensdruck*

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

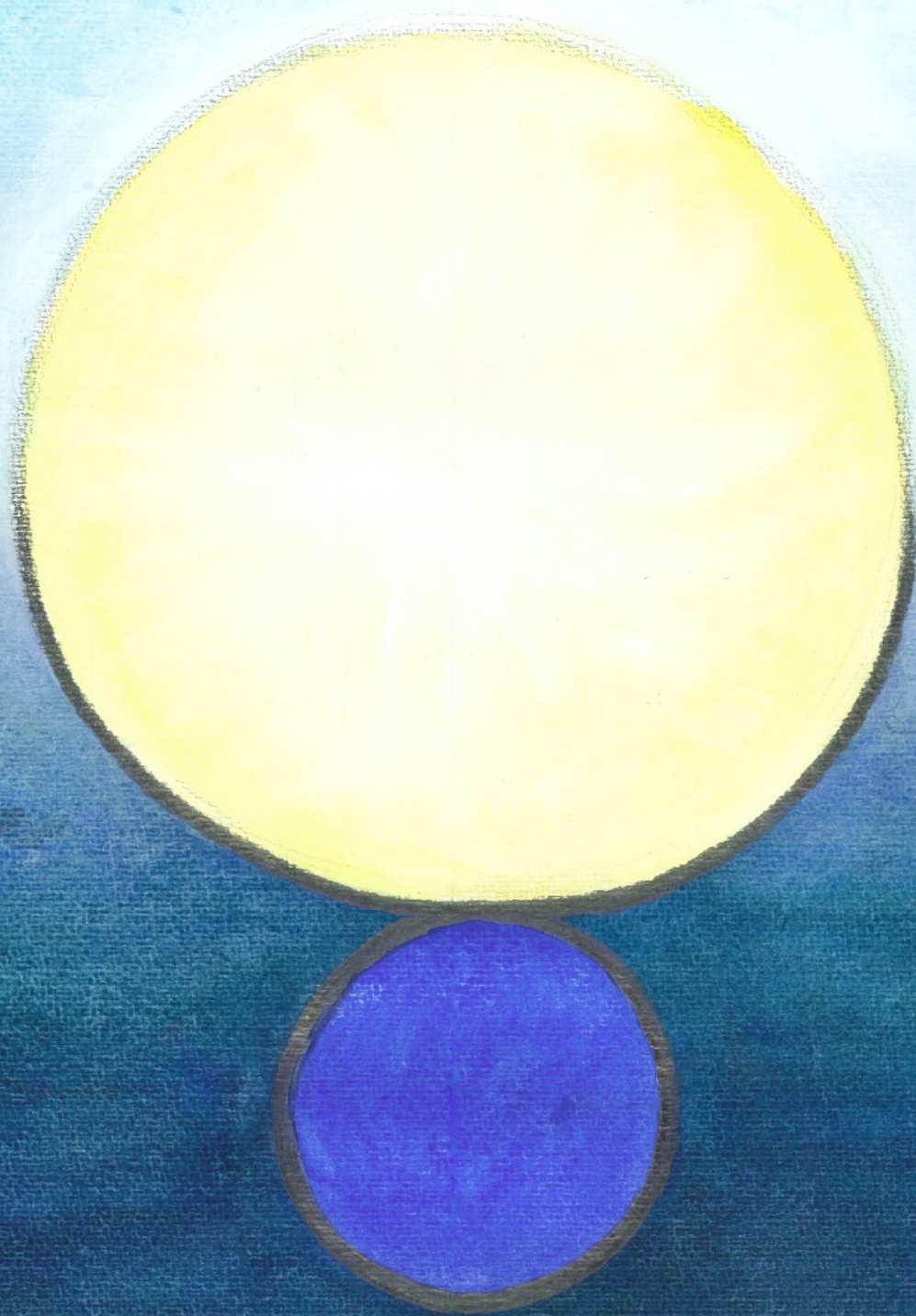
26

27

28

29

30



Maí

(Inneres)

Gleichgewicht wird zu Fortschritt

**Erhelle dich, Wesensglanz,
Erfühle die Werdekraft,
Verwebe den Lebensfaden
In wesendes Weltensein,
In sinniges Offenbaren,
In leuchtendes Seins-Gewahren.
O Wesensglanz, erscheine!**

**Schon spukt im wirren Hirne,
Possierlich grüblerisch verträumt,
Vom Herzen aus mit Wohlgefühl begleitet
Im Traumgaloppe geisterwärts,
Gewichtig Schauen, kühn erspähend,
Wie aus dem Kosmos, deutlich krähend,
Ein Geisterchor sich offenbaret.**

STIER

Tat

WA: **Rationalismus**

Skelett: **7 Halswirbel & Kehlkopf**

Planet: **Venus**

Element: **Erde**

Laut: **R**

Sinne: **Gedankensinn**

Metall: **Kupfer**

Farbe WW: **Blau** F

arbe RS: **Orange**

WzQ: **Eigenverantwortung**

G-Dur, e-Moll

SH: Der Ton ergreift die Materie *Stimme, Saite etc*

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

26

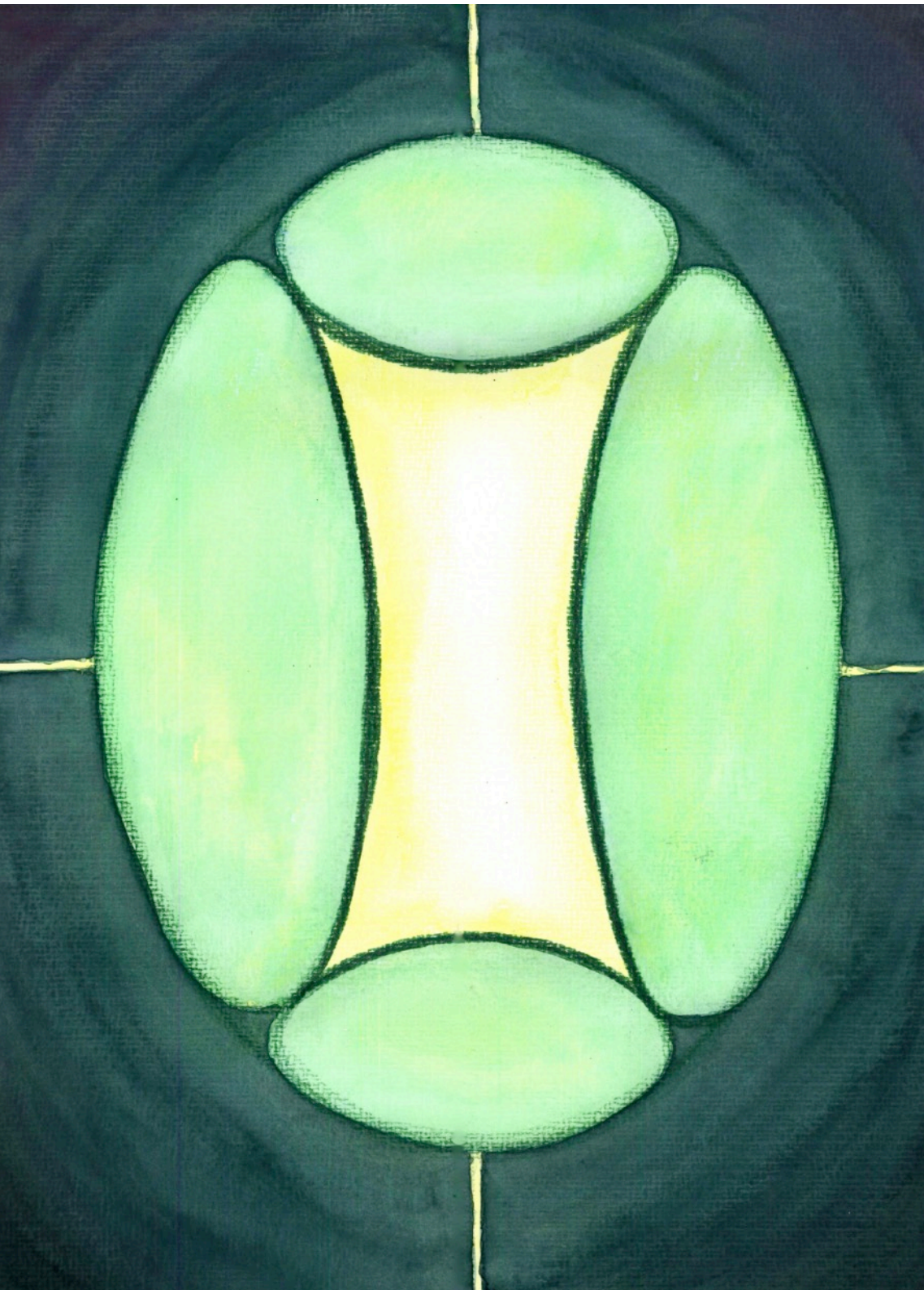
27

28

29

30

31



Juní

Ausdauer (Durchhaltekraft,
Standhaftigkeit) wird zu Treue

Erschließe dich, Sonnesein,
Bewege den Ruhetrieb,
Umschließe die Strebelust
Zu mächtigem Lebewalten,
Zu seligem Weltbegreifen,
Zu fruchtendem Werdereifen.
O Sonnesein, verharre!

Entrissen fühlt das helle Ich
Dem Denken sich, das physisch nur
Und drum vom hohen Geistestrieb
Mit einem Seelentritte mächtig
Vom Pfade edlen Strebens
Und kosmisch hohen Lebens
Wird kühnlich weggeschmissen.

ZWILLINGE

Voraussetzung zur Tat

WA: **Mathematismus**

Skelett: **Schlüsselbeine, Brustbein**

Planet: **Merkur**

Metall: **Quecksilber**

Element: **Luft**

Laut: **H**

Sinne: **Wortsinn**

Farbe WW: **Grün**

Farbe RS: **Gelb**

WzQ: **Können**

D-Dur, h-Moll

SH: Der Ton entfaltet sich im Raum

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

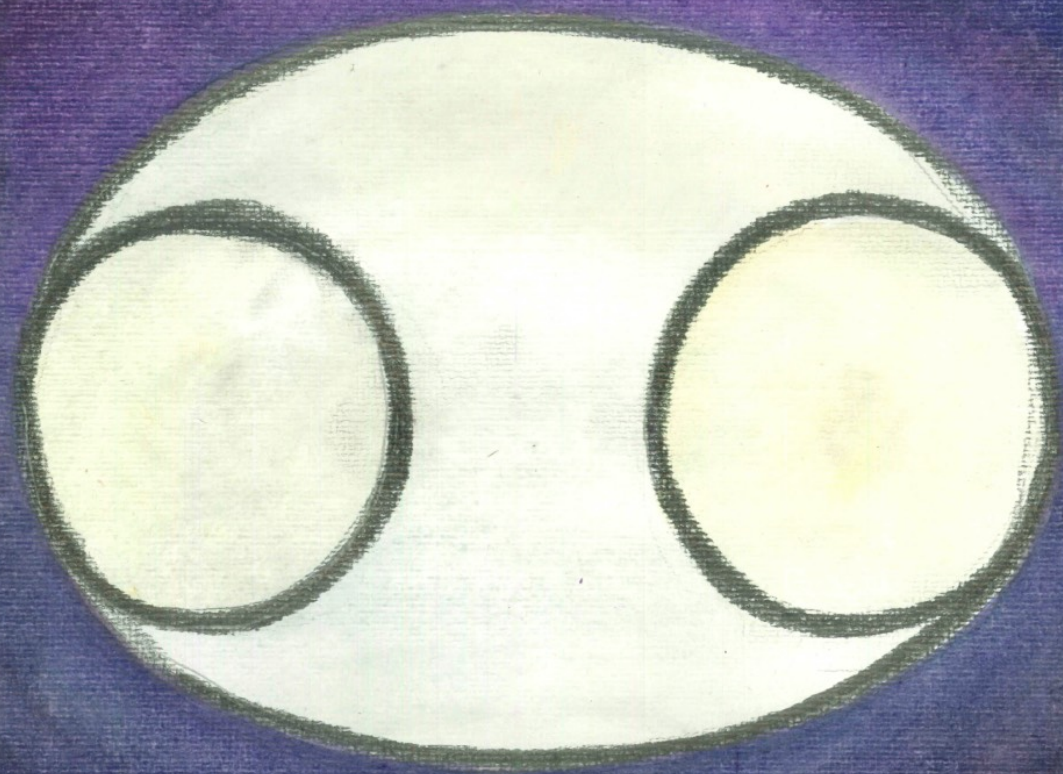
26

27

28

29

30



Juli

Selbstlosigkeit wird zu Katharsis

Du ruhender Leuchteglanz,
Erzeuge Lebenswärme,
Erwärme Seelenleben
Zu kräftigem Sich-Bewähren,
Zu geistigem Sich-Durchdringen,
In ruhigem Lichterbringen.
Du Leuchteglanz, erstarke!

Ganz aus dem Leibe fühlt sich schon,
Durch Geistesboten recht geführt,
Durch Geistesliebe wohlgepflegt,
Von weiser Torheit stark gestoßen,
Der Seele dunkles Schauen
In den weiten Geistesauen
Ganz kosmisch geistgenährt.

KREBS

Motiv zur Tat
WA: **Materialismus**
Skelett: **Brustkorb, Rippen**
Planet: **Mond**
Metall: **Silber**
Element: **Wasser**
Laut: **F**
Sinne: **Gehörsinn**
Farbe WW: **Grau, silber** Farbe RS: **Grün**
WzQ: **Freiheit**
A-Dur, fis-Moll
SH: Der Ton materialisiert sich ganz, in der
Welt und in mir

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

26

27

28

29

30

31



August

Mitleid wird zu Freiheit

**Durchströme mit Sinn Gewalt
Gewordenes Weltensein,
Erfüllende Wesenschaft
Zu wollendem Seinentwurf.
In strömendem Lebenschein,
In waltender Werdepein,
Mit Sinn Gewalt erstehe!**

**Was wirkt so mächtig wundersam
Gedankenlos und geistesträchtig,
Von Weltenliebe prächtig tiefend,
In kühnem Herzen ihm so ahnungsvoll?
Er ist zum Löwengrade
Auf dem steilen Wissenspfade
Ja klärlich nun schon vorgedrungen.**

LÖWE

Iodernde Begeisterung
WA: **Sensualismus**
Skelett: **12 Brustwirbel**
Planet: **Sonne**
Metall: **Gold**
Element: **Feuer**
Laut: **D, T**
Sinne: **Wärmesinn**
Farbe WW: **Orange**
Farbe RS: **Hellblau**
WzQ: **Vertrauen**
E-Dur, cis-Moll
SH: Der Ton verklingt

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

26

27

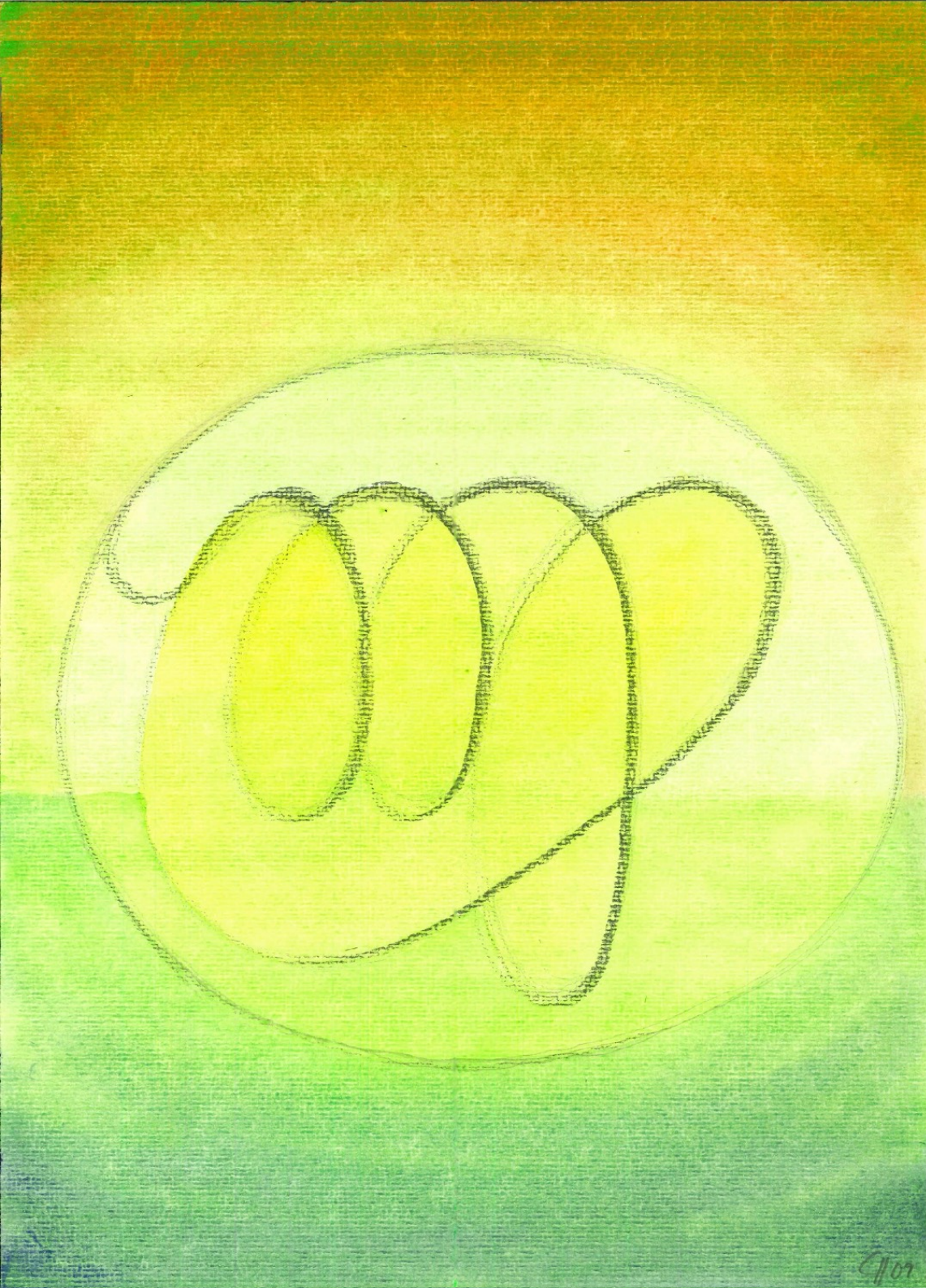
28

29

30

31

4/08



September

Höflichkeit wird zu Herzenstakt

**Die Welten erschau, Seele!
Die Seele ergreife Welten,
Der Geist erfasse Wesen,
Aus Lebensgewalten wirke,
Im Willenserleben baue,
Dem Weltenerblüh'n vertraue.
O Seele, erkenne die Wesen!**

**Nun muß er auch empfangen
Aus Weltgedanken würdevoll,
Aus Weltenliebe gnadereich,
Mit zuckendem Geistesblitz,
Aus der hierarch'schen Region
Die hohe Seelen-Initiation,
Ganz ungeteilt und tief.**

JUNGFRAU

Ernüchterung

WA: **Phänomenalismus**

Skelett: **5 Lendenwirbel**

Planet: **Merkur**

Metall: **Quecksilber**

Element: **Erde**

Laut: **B,P**

Sinne: **Sehsinn**

Farbe WW: **Lindgrün**

Farbe RS: **Indigo**

WzQ: **Schutz**

H-Dur, gis-Moll

SH: Physiologischer Nachklang im Ohr

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

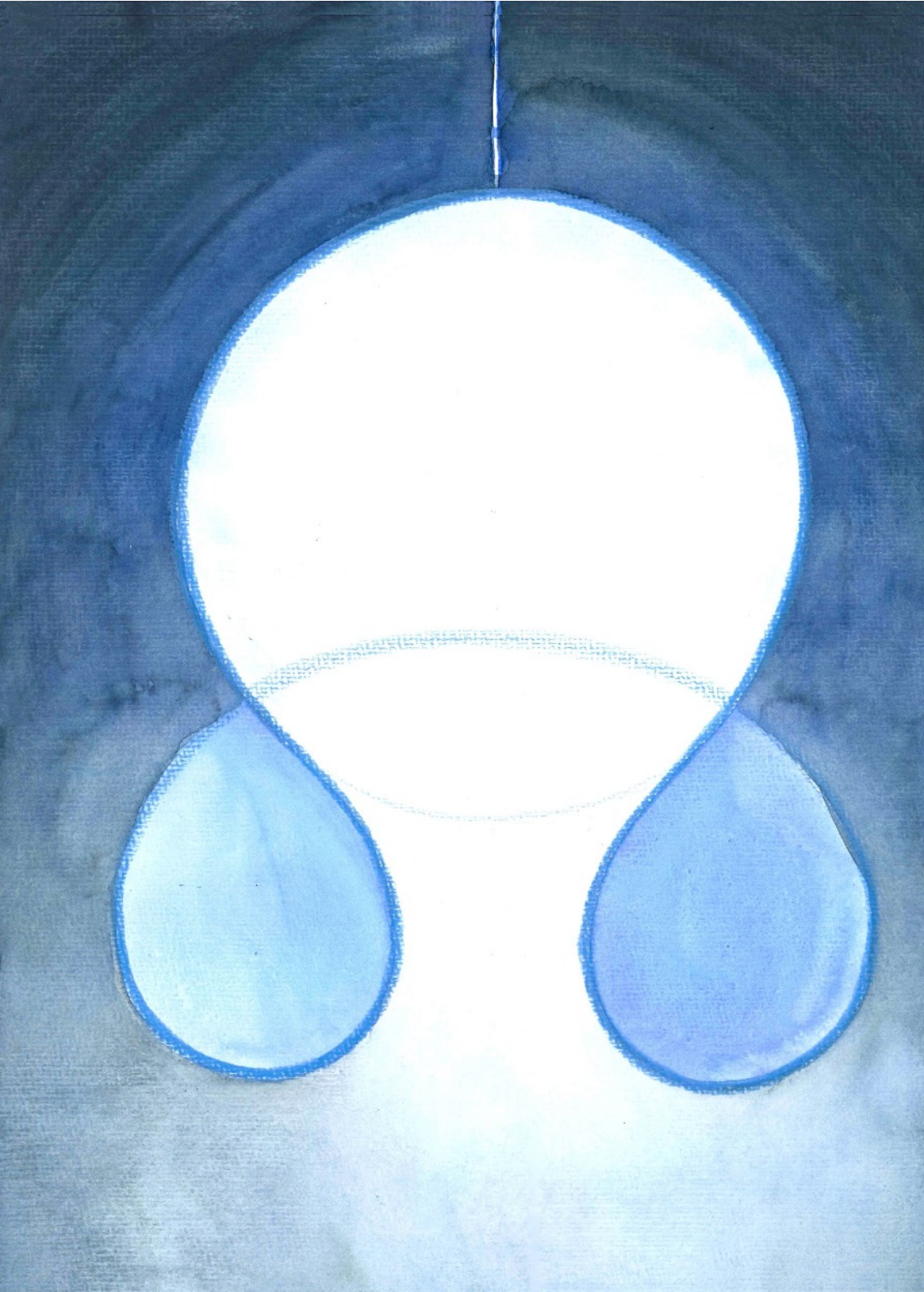
26

27

28

29

30



Oktober

Zufriedenheit wird zu Gelassenheit

Die Welten erhalten Welten,
In Wesen erlebt sich Wesen,
Im Sein umschließt sich Sein.
Und Wesen erwirkt Wesen
Zu werdendem Tatergießen,
In ruhendem Weltgenießen.
O Welten, traget Welten!

Er lebt nun schon in Harmonie
Mit aller Weltenklarheit.
Empfinden kann in seinem Herzen er
Die Schwungkraft aller Wahrheit.
In sich fühlt er die Weltenwaage,
Auf der des Daseins Rätselfrage
Von Geistern abgewogen steht.

WAAGE

**Abwägen der Voraussetzungen des
Gedankens**

WA: **Realismus**

Skelett: **Hüfte, Becken**

Planet: **Venus**

Metall: **Kupfer**

Element: **Luft**

Laut: **C, CH**

Sinne: **Geschmacksinn**

Farbe WW: **Hellblau** Farbe RS: **Violett**

WzQ: **finanzieller Ausgleich**

Fis-Dur, dis-Moll

SH: Der Ton wird Realität in mir

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

26

27

28

29

30

31



November

Geduld wird zur Einsicht

**Das Sein, es verzehrt das Wesen,
Im Wesen doch hält sich Sein.
Im Wirken entschwindet Werden,
Im Werden verharret Wirken.
In strafendem Weltenwalten,
Im ahndenden Sich-Gestalten
Das Wesen erhält die Wesen.**

**Da zwickt und zwackt es ihn.
„Des Geistes Prüfung“, findet er,
„Scheint mir dies Prickeln in dem Leibe.“
„Der Stich, der trifft ihn sicher!“
So grinst verständig jetzt ein Ungelehrter,
Ein gänzlich mystisch Unverkehrter -
Den Mysterien ganz frech entgegen.**

SKORPION

Gedanke

WA: **Dynamismus**

Skelett: **Steissbein**

Planet: **Mars**

Metall: **Eisen**

Element: **Wasser**

Laut: **S, Z**

Sinne: **Geruchssinn**

Farbe WW: **Hellrot** Farbe RS: **Dunkellila**

WzQ: **Verantwortung aus Erkenntnis**

Des-Dur, b-Moll

SH: Ich lasse den Ton los - der Ton lässt mich los (Tod)

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

26

27

28

29

30



Dezember

Gedankenkontrolle wird zu
Wahrheitsempfinden

**Das Werden erreicht die Seinsgewalt,
Im Seienden erstirbt die Werdemacht.
Erreichtes beschließt die Strebelust
In waltender Lebenswillenskraft.
Im Sterben erreift das Weltenwalten,
Gestalten verschwinden in Gestalten.
Das Seiende fühle das Seiende!**

**Er aber hat in Weltennacht erkannt,
Wie doch Homer und Sokrates, Goethe auch,
In seines Ichs Wesensgründen
Die schärfsten Seelenpfeile schossen, -
Und ihre unverfälschte Menschenwesenheit
Verkörpert wie mit Selbstverständlichkeit
In ihm zu neuer Daseinsgröße sich.**

SCHÜTZE

Entschluss zur Tat
WA: **Monadismus**
Skelett: **Oberschenkel**
Planet: **Jupiter**
Metall: **Zinn**
Element: **Feuer**
Laut: **G, K**
Sinne: **Gleichgewichtssinn**
Farbe WW: **Gelb** Farbe RS: **Helllila**
WzQ: **Individuelle Entwicklung**
As-Dur, f-Moll
SH: Der Ton wird Monade, sein Wesens-
abdruck bleibt erhalten

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

26

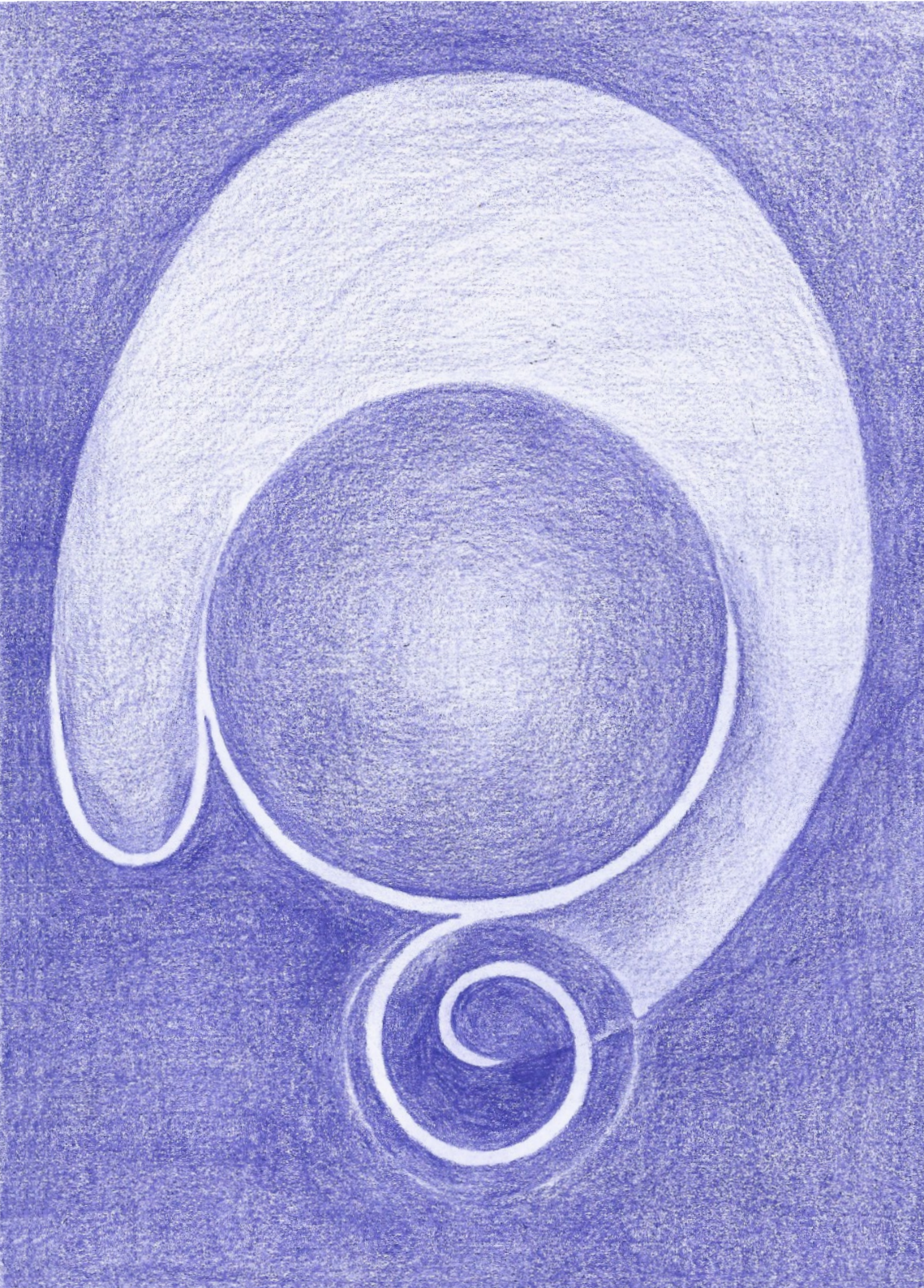
27

28

29

30

31



Januar

Mut wird zu Erlöserkraft

**Das Künftige ruhe auf Vergangenem.
Vergangenes erfühle Künftiges
Zu kräftigem Gegenwartsein.
Im inneren Lebenswiderstand
Erstarke die Weltenwesenwacht,
Erbliche die Lebenswirkensmacht.
Vergangenes ertrage Künftiges!**

„Erfühlst du denn Homers Genie
In deinem Denken stark sich regen?“
„O, regt es sich, ich liebt es nicht“,
So sprach mit spitzer Rede
Der Eingeweihte, „das wäre Maja-Streben.
Homer will in meinem gegenwärt'gen Leben
All sein Genie im Mystenschlafe pflegen!“

STEINBOCK

**Auseinandersetzung des Gedankens mit
der Welt**

WA: **Spiritualismus**

Skelett: **Knie**

Planet: **Saturn**

Metall: **Blei**

Element: **Erde**

Laut: **L**

Sinne: **Bewegungssinn**

Farbe WW: **Violett** Farbe RS: **Pfirsichblüt**

WzQ: **gegenwartsgemässes Handeln**

Es-Dur, c-Moll

SH: Ich lausche in die Stille

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

26

27

28

29

30

31



Februar

Diskretion (Verschwiegenheit)
wird zu Meditationskraft

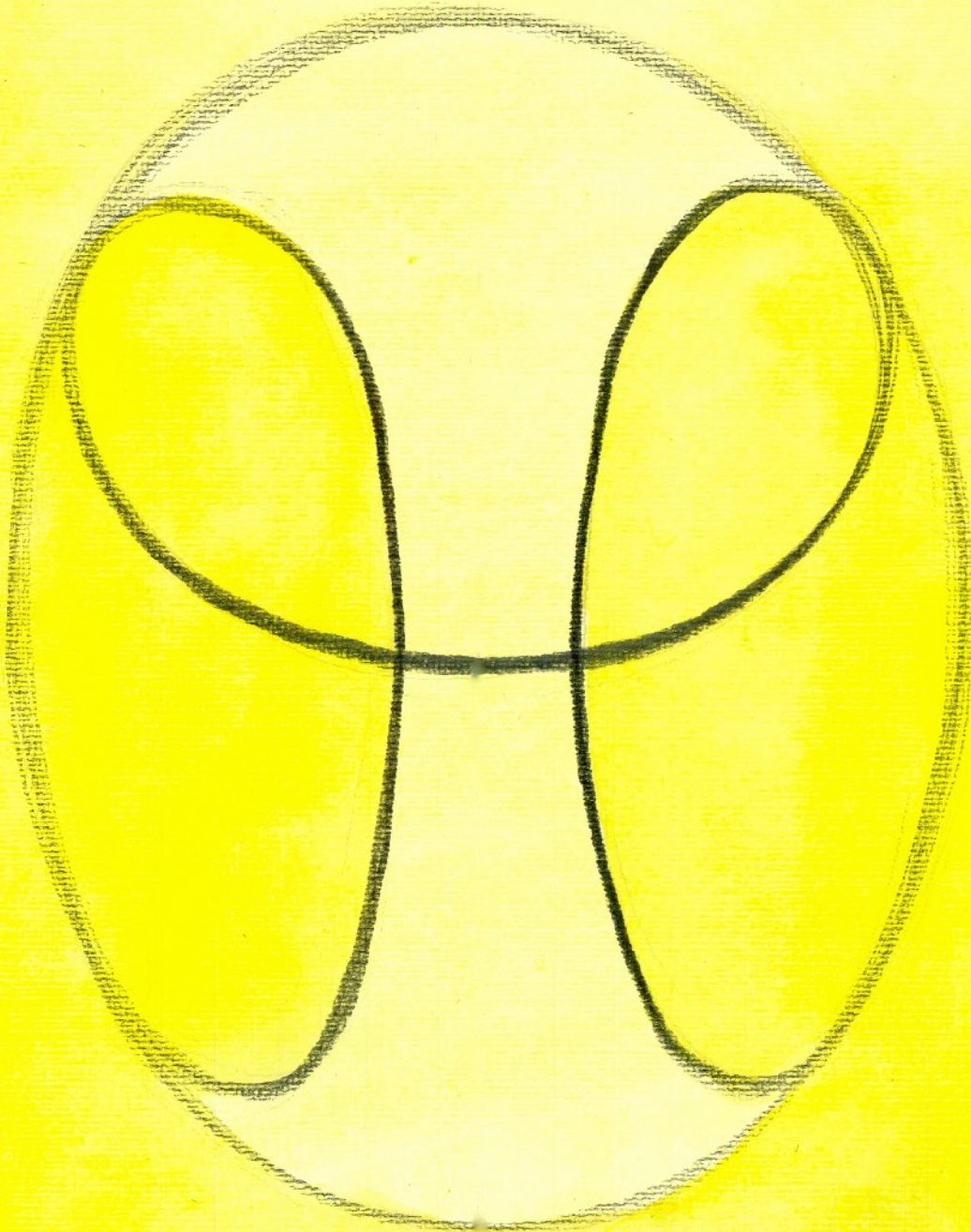
**Begrenztes sich opfere Grenzenlosem.
Was Grenzen vermißt, es gründe
In Tiefen sich selber Grenzen;
Es hebe im Strome sich,
Als Welle verfließend sich haltend,
Im Werden zum Sein sich gestaltend.
Begrenze dich, o Grenzenloses.**

„Dir fehlt, o mystisch umgeformter Sokrates,
Vom klügsten Griechen jede Spur.
Dazu bist du so eitel, wie er weise war.“
„Erdrücke Lasterrede!“, sagt der Myste,
„Nichts zu wissen, liebte ich als dieser Mann ...
Und da ich jetzo gar nichts weiß und kann,
Erfühl ich dieses Leben ganz sokratisch-mystisch.“

WASSERMANN

Mensch im Gleichgewicht
WA: **Pneumatismus**
Skelett: **Unterschenkel**
Planet: **Saturn**
Metall: **Blei**
Element: **Luft**
Laut: **M**
Sinne¹: **Lebenssinn**
Farbe WW: **Hellviolett**
Farbe RS: **Hellrosa**
WzQ: **Individuum und Gemeinschaft**
B-Dur, g-Moll
SH: Ich lausche auf Tönendes

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11
- 12
- 13
- 14
- 15
- 16
- 17
- 18
- 19
- 20
- 21
- 22
- 23
- 24
- 25
- 26
- 27
- 28
- 29



März

Grossmut wird zu Liebe

**Im Verlorenen finde sich Verlust,
Im Gewinn verliere sich Gewinn,
Im Begriffenen suche sich das Greifen
Und erhalte sich im Erhalten.
Durch Werden zum Sein erhoben,
Durch Sein zu dem Werden verwoben,
Der Verlust sei Gewinn für sich!**

**„Und welcher Sonnenstrahl von Goethe,
Als Bote führt er deine Seele
Zum Reifen hoher Wissenstriebe?“
Der Seher greift zum schärfsten Redepfeile.
„Es schuf“, so sagt er, „Goethe viel zu helle.
Dum träum ich Goethes hohe Kunst, und wähle
Des Schlafes Tiefen mir zum Arbeitsfeld.“**

FISCHE

Das Schicksal
WA: **Psychismus**
Skelett: **Füsse**
Planet: **Jupiter**
Metall: **Zinn**
Element: **Wasser**
Laut: **N**
Sinne: **Tastsinn**
Farbe WW: **Hellgelb**
Farbe RS: **Dunkelrosa**
WzQ: **Gemeinschaft als Schicksal**
F-Dur, d-Moll
SH: Ich höre *einen* Ton innerlich

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11
- 12
- 13
- 14
- 15
- 16
- 17
- 18
- 19
- 20
- 21
- 22
- 23
- 24
- 25
- 26
- 27
- 28
- 29
- 30
- 31

ZUM KALENDER

Bilder

Die Bilder zu den einzelnen Tierkreis-Zeichen sind von mir in Anlehnung an das **Dynamische Tierkreis-Zeichnen** gemalt.

Das Dynamische Tierkreis-Zeichnen

Seit alten Zeiten weiss der Mensch von zwölf kosmischen Kräften. Im Tierkreis steht ihr Bild am Himmel, in den zwölf Zeichen sind sie überliefert.

Wolfgang Wegener (1918 - 1984) hat mit dem **Tierkreis - Malen** eine Grundlage geschaffen, die zwölf Gesten im Zeichnen tätig zu erleben.

Rainer Schnurre hat es zum **Dynamischen Tierkreis - Zeichnen** weiterentwickelt. Bei ihm habe ich gelernt und es ist mir im Leben wichtige Stütze:

- Das Zeichnen hilft zu meditativer Ruhe und Tiefe. Es fördert immer kräftiger meine Selbst-Erkenntnis und Selbst-Schulung.
- Die zwölf verschiedenen Qualitäten werden mir Schritt um Schritt bis in die Empfindung vertraut und schenken inneren Raum und Ordnungskraft.
- Bewusstsein für das Fremde in und um mich findet Halt und die erfassbare Wirklichkeit weitet sich.
- Für mein Anliegen, soziale Prozesse aus unterschiedlichen Blickrichtungen wahrzunehmen, ist mir ein Übungsweg geschenkt.
- Seit 2004 lerne ich so die Wirkung kosmischer Impulse beim üben des Zeichnen alleine und gemeinsam mit anderen Menschen kennen.

Das Zeichnen ist eine wunderbare Erweiterung der künstlerischen Biografie-Arbeit.

Das **Dynamische Tierkreis - Zeichnen** kann von allen Interessierten ohne Vorkenntnisse gelernt werden und wird von mir und weiteren Menschen, die auf der Seite unten aufgeführt sind, gerne weitergegeben.

www.dynamisches-tierkreiszeichnen.de



ZÖLF STIMMUNGEN Rudolf Steiner GA 40

DAS LIED VON DER INITIATION

Eine Satire von Rudolf Steiner GA 40

Ereignis...	Rudolf Steiner an Eurythmisten
WA	Die 12 Weltanschauungen aus GA 151 „Der menschliche und der kosmische Gedanke“ 21. Januar 1914
Skelett Planet Element Metall	altes Wissen
Sinne	Nach GA 206 14. Vortrag 22.07.1921 und GA 170 7. Vortrag 12.08.1916
Farbe WW	Angaben von Wolfgang Wegener
Farbe RS:	Angaben von Rudolf Steiner
WzQ:	„Wege zur Qualität“ www.wegezurqualitaet.info
SH:	„Tonerleben und Meditation“ Steffen Hartmann in dasgoetheanum 2.1.2020

Zusammengestellt von **Christoph Hirsbrunner**:

Seit 2002 freie soziale Tätigkeit am Begegnungsort, Langnau im Emmental, Schweiz:

„**Dynamisches Tierkreis - Zeichnen**“
„**Künstlerische Biographie - Arbeit**“
„**Sozialkunst - Gestaltung**“

in der Schweiz, Deutschland und Russland
Seminare, Gruppen und Einzelsitzungen.

Anfragen: 0041 (0)34 402 39 29
c.hirs@bluewin.ch

Ausbildung: www.kuenstlerische-biografie-arbeit.eu

Langnau, 02. Juni 2020 Christoph Hirsbrunner
www.begegnungsort-mensch.ch